

Pressemitteilung

30.03.2017

Bonava verkauft 75 Wohnungen in Köln

Neubau von vier Mehrfamilienhäusern / Fertigstellung und Übergabe in Q1 2019 /
Verkauf an GAG Immobilien AG.

Köln. Die GAG Immobilien AG und Bonava haben am 29. März 2017 einen Kaufvertrag über ein Wohnimmobilienprojekt in Köln geschlossen. Das Projekt umfasst den Neubau von 75 Wohnungen in vier Mehrfamilienhäusern und einer Kindertagesstätte. Fertigstellung und Übergabe des Wohnprojektes an den Investor sind für das erste Quartal 2019 geplant.

Bonava errichtet die neue Wohnanlage auf einer Grundstücksfläche von knapp 7.000 Quadratmetern im Stadtteil Junkersdorf im Bezirk Köln-Lindenthal. Die vier Wohngebäude werden voll unterkellert und bieten auf jeweils vier Etagen Wohnungen mit durchschnittlich 72 Quadratmetern Wohnfläche. Insgesamt entstehen fast 5.500 Quadratmeter neue Wohnfläche. 56 Wohnungen werden öffentlich geförderte Wohnungen sein. Eine Tiefgarage wird den künftigen Bewohnern 79 Pkw-Stellplätze bieten. Die 500 Quadratmeter große Kindertagesstätte, die einen städtischen Betreiber erhält, ist auf 60 Kinder ausgelegt.

Die entstehende Wohnanlage an der Ludwig-Jahn-Straße / Ecke Egelspfad ist Teil des neuen Wohnquartiers „Junkersdorfer Stadtgärten“. Hier entwickelt Bonava neben Mietwohnungen ebenfalls Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser. In der begehrten Wohnlage im Kölner Westen legen Stadt, Projektentwickler und Architekturbüro einen hohen Wert auf gestalterische Qualität und ansprechenden Wohnkomfort. Dank der guten Anbindung liegt das Kölner Stadtzentrum nur neun Kilometer entfernt, und auch zum Flughafen Köln/Bonn sind es nur 22 Kilometer. Supermärkte, eine Schule sowie ein Kindergarten sind fußläufig binnen 5 Minuten zu erreichen.

„Das neu entstehende Wohngebiet im Kölner Westen bietet den künftigen Bewohnern die Nähe zum Stadtwald genauso wie die perfekte Anbindung an die Innenstadt. Dies macht das Wohngebiet zu einem idealen Zuhause für alle Generationen. Wir bauen hier nicht einfach nur Wohnungen, sondern lassen eine neue Nachbarschaft entstehen, die ein angenehmes Wohnumfeld für viele Menschen bietet“, sagt Bonava-Projektleiter Claudio Skorzenski.

Mit dem Wohnimmobilienprojekt in Köln verkauft Bonava zum ersten Mal an den Investor GAG Immobilien AG. „Als größte Vermieterin in Köln legen wir Wert auf durchmischte Quartiere mit heterogenen Bewohnerstrukturen. Öffentlich geförderte und freifinanzierte Wohnungen sorgen für Vielfalt und abwechslungsreiche Nachbarschaften, in denen sich die Menschen zu Hause



fühlen“, so Jochen Mauel, Prokurist und Leiter der Immobilienbewirtschaftung der GAG Immobilien AG.

Anfang Juni 2016 gab der Bauträger und Projektentwickler seine Umbenennung von NCC zu Bonava bekannt. Der Geschäftsbereich Wohnprojektentwicklung des NCC-Konzerns, zu dem auch NCC in Deutschland gehörte, firmiert seitdem unter dem Markennamen Bonava.

„Der Name Bonava setzt sich aus zwei schwedischen Wörtern zusammen: ‚bo‘ heißt wohnen, ‚nav‘ ist der Mittelpunkt. Beides zusammen steht für unsere Unternehmensphilosophie: Wir bauen nicht einfach nur Häuser, wir bauen ein Zuhause und schaffen Wohnumfelder, in denen die Menschen glücklich sein können“, sagt Nils Olov Boback, vorsitzender Geschäftsführer von Bonava in Deutschland. Er ergänzt „Die Nachfrage nach Wohnraum ist gegeben und es ist unser Beitrag, für viele Menschen ein bezahlbares Zuhause in einem angenehmen Wohnumfeld zu schaffen.“

Für weitere Presseanfragen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Leiterin Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 407



Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Deutschland, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.